Neue Studiengaenge zur Kunst Afrikas an der FU Berlin

Kerstin Pinther

Am Kunsthistorischen Institut der Freien Universität Berlin wurden ein BA- und MA-Studiengang zur Kunst Afrikas eingerichtet,die ab dem Wintersemester 2010/2011 angeboten werden.

I) B.A.-Studiengang Kunstgeschichte mit dem Schwerpunkt Afrika

II) M.A.-Studiengang Kunstgeschichte im globalen Kontext mit dem Schwerpunkt Afrika

Seit dem Sommersemester 2010 unterhält das Kunsthistorische Institut der FU Berlin eine eigene Abteilung zur Kunstgeschichte Afrikas. Im Verbund mit den Regionalschwerpunkten Europa, Nordamerika, Ost- und Südasien sowie (demnächst) Lateinamerika entsteht am KHI eine geografische Auffächerung von Fachkompetenzen, die den Globalisierungs- und Entgrenzungstendenzen innerhalb der Künste Rechnung trägt und zugleich die Voraussetzungen für eine zukunftsweisende Kunstkomparatistik schafft.In Forschung und Lehre eröffnen sich dabei zahlreiche Querschnittsthemen(Transkulturalismus, Postkolonialismus,Gender, Global Art,Kunst und ihre medialen Voraussetzungen etc.), die über eine rein additive Verknüpfung regionaler Kunstgeschichten hinausreichen. Sowohl der B.A.- als auch der M.A.-Studiengang sind derzeit die einzigen Angebote in Deutschland, Kunstgeschichte mit einem regionalen Fokus auf Afrika zu studieren.

I) Der B.A.-Studiengang Kunstgeschichte mit dem Schwerpunkt Afrika

Der sechssemestrige Studiengang Kunstgeschichte mit dem Schwerpunkt Afrikas startet im Wintersemester 2010/2011 und vermittelt Grundlagenwissen zur "alten", modernen und zeitgenössischen Kunst Afrikas, aufgefächert in Bildkünste und visuelle Kultur (Film, Fotografie, Werbung, Comic, Architektur). Nach einer Einführungsphase, erfolgt in der Aufbauphase eine regionale und thematische Vertiefung wie auch die Hinwendung zu praxis-bezogenen Studienangeboten (Ausstellung, Film, Internetpräsentation u.a.) sowie zu Methoden und Theorien (Postkoloniale Theorie, Transkulturalität u.a.). Eingeübt werden geisteswissenschaftliche und fachhistorische Arbeitstechniken, die nach einem Vertiefungs-modul in der BA-Arbeit erprobt und nachgewiesen

werden. Die Kunst Afrikas kann sowohl als Kernfach (90 LP) wie auch als komplementäres Fach (30 bzw. 60 LP) studiert werden. Im Anschluss an den B.A. ist ein weiterführendes M.A.-Studium Kunstgeschichte im globalen Kontext mit dem Schwerpunkt Afrika möglich.

Zulassungsvoraussetzung für den B.A.-Studiengang Kunstgeschichte mit dem Schwerpunkt Afrika ist die Allgemeine Hochschulreife (Abitur), die Fachhochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung. Zwei moderne Fremdsprachen (Englisch und wahlweise Französisch, Portugiesisch oder Arabisch) sind erwünscht.

Bitte bewerben Sie sich online ab dem 01.07 und bis spätestens 15.08.2010: http://www.fu-berlin.de/studium/online_bewerbung/. Auskünfte zum Bewerbungs-verfahren finden Sie entweder unter www.fu-infoseite.de oder telefonisch beim Info-Service 030 838 77770

II) M.A.-Studiengang Kunstgeschichte im globalen Kontext mit dem Schwerpunkt Afrika

Der forschungsorientierte viersemestrige Masterstudiengang Kunstgeschichte im globalen Kontext mit dem Schwerpunkt Afrika soll umfassende und vertiefte Kenntnisse auf dem Gebiet der "alten" sowie modernen und zeitgenössischen Kunst Afrikas und der Diaspora vermitteln. Weiterhin sind die Inhalte des Studiengangs auf eine regionale Vertiefung hin angelegt wie auch auf den Erwerb umfangreicher Kenntnisse in den Bereichen der Bildkünste und der visuellen Kultur (Kino, Werbung, Architektur, Fotografie). Angestrebt wird die Fähigkeit zur selbständigen und kritischen wissenschaftlichen Arbeit, zum Methoden- und Wissenstransfer sowie zur Anwendung wissenschaftlicher Methoden, Theorien(Postkoloniale Theorie, Transkulturalität u.a.) und Kenntnisse in den unterschiedlichen Berufsfeldern des Faches (akademische Forschung und Lehre, Museen, Medien, Verlagswesen, Kunst- und Kulturvermittlung, Galerie- und Ausstellungswesen, Kunstkritik u.a.).
Internationale und nationale Praktika, selbstständige Recherchen zu Themen der Kunst Afrikas, die im engen Austausch mit den MitarbeiterInnen der Abteilung und den Ko-operationspartnern an afrikanischen Universitäten und unabhängigen Einrichtungen durchgeführt werden sollen, tragen dem Praxis- und Forschungsbezug des Studiengangs Rechnung.

Zur Zulassung zum Masterstudiengang Kunstgeschichte im globalen Kontext mit dem Schwerpunkt Afrika müssen Sie die folgenden Voraussetzungen nachweisen: Bachelorabschluss in einem kunsthistorischen, kulturwissenschaftlichen oder afrikanistischen Fach oder einen gleichwertigen anderen Hochschulabschluss mit mindestens einem 30 LP-Modulangebot zu Kunst und Geschichte Afrikas, Sprachnachweis in

Englisch (Niveau B1 GER) und Sprachnachweis einer zweiten Fremdsprache, vorzugsweise Französisch, Portugiesisch oder Arabisch (Niveau A2 GER); Grundkenntnisse einer afrikanischen Sprache (z.B. Swahili, Hausa, Fula) sind erwünscht.

Bitte bewerben Sie sich online ab dem 01.07 und bis spätestens 15.08.2010:
http://www.fu-berlin.de/studium/online_bewerbung/
Auskünfte zum Bewerbungsverfahren finden Sie entweder unter www.fu-infoseite.de oder telefonisch beim Info-Service 030 838 77770.

Kontakte für die Kunst Afrikas
Prof. Dr. Tobias Wendl - tobias.wendl@fu-berlin.de
Prof. Dr. Kerstin Pinther - kerstin.pinther@fu-berlin.de
Weitere Informationen finden Sie unter:
http://www.geschkult.fu-berlin.de/e/khi/abteilung_afrika/index.html

Quellennachweis:

ANN: Neue Studiengaenge zur Kunst Afrikas an der FU Berlin. In: ArtHist.net, 02.07.2010. Letzter Zugriff 19.10.2026. <https://arthist.net/archive/32843>.